

# **Informationen über das Verfahren zur Erlangung von Genehmigungen für die Durchführung von beruflichen Tätigkeiten und Film, Fernsehen, Video und Fotografie**

Die Verwaltung des Nationalparks Caldera de Taburiente hat das vorliegende Verfahren für den Erhalt von behördlichen Genehmigungen entwickelt, um die öffentliche Dienstleistung, die den Bürgern zur Verfügung gestellt werden, effizienter zu machen. Dieser Abschnitt des Antragsformulars für beruflichen Tätigkeit und Film, Fernsehen, Video und Fotografie im Nationalpark der Caldera de Taburiente beschreibt den Vorgang der Voraussetzungen und der Antragsstellung. Bitte lesen Sie die folgenden Informationen, bevor Sie diese Genehmigung zur beruflichen Tätigkeit im Park stellen.

## **Wie kann ich eine administrative Genehmigung beantragen?**

Zuerst müssen Sie das Antragsformular für Berufliche Tätigkeiten komplett ausgefüllt einreichen. Wir bieten das Formular wie folgt an:

In den Büros der Verwaltung des Nationalpark La Caldera de Taburiente:

Ctra. Gral. de Padrón, Nº47

38.750 El Paso

Tfno: 922922280/922922282

- Per Fax an folgende Nummer: 922497081
- Per E-Mail an folgende Adresse: [caldera.cmayot@gobiernodecanarias.org](mailto:caldera.cmayot@gobiernodecanarias.org)

Um den Antrag einzureichen, verwenden Sie eine der oben genannten Möglichkeiten und Sie müssen folgende Unterlagen vorlegen:

- **Antragsformular für Berufliche Tätigkeiten** und
- Fotokopie des Personalausweises, Reisepasses oder der Aufenthaltsgenehmigung.
- Für den Fall, dass weitere Dokumente notwendig wären, um die gewünschte Aktivität zu rechtfertigen:
- Bericht mit Begründung
- Arbeitsplan

Wenn Sie möchten, können Sie das Antragsformular für Berufliche Tätigkeiten direkt in den Büros des National Parks der Caldera de Taburiente an den obigen Adressen während der Geschäftszeiten: Montag bis Freitag, von 08:00 bis 15:00 einreichen.

## **Welche Aktivitäten können durchgeführt werden?**

Das Gesetz 4/81, vom 25. März zur Klassifizierung des Nationalparks Caldera de Taburiente und das Dekret 27/2005 (BOC nr 52 vom 14. März), mit dem der Masterplan zur Verwendung und Verwaltung des Nationalparks La Caldera de Taburiente genehmigt wurde, bilden den rechtlichen Rahmen für den Schutz dieses Nationalparks. Die Aktivitäten und die Verwendung durch den Menschen, sind klar in diesen Gesetzen geregelt.

### **Wie viel muss ich zur Erlangung der Genehmigung bezahlen?**

Die Autonome Nationalparkverwaltung und die Verwaltung des Nationalparks der Caldera de Taburiente hat keine Art von Steuer oder öffentliche Gebühren für die Dienstleistungen zur Durchführung von Beruflichen Tätigkeiten erlassen, alle unsere Serviceleistungen sind kostenlos. Der Nationalpark Caldera de Taburiente gehört teilweise zur Gemeinde El Paso, und die Rathäuser können in ihren Statuten Tätigkeiten wie professionelle Film-, Foto-, Video und TV Aktivitäten reglementiert haben und die Interessenten müssen diese Gebühren für die Erteilung dieser Erlaubnis entrichten.

Ungeachtet des Vorstehenden muss vom Interessenten zur Verfügung des Konservators-Direktors des Nationalpark eine Kaution von 300,00 bis 3.000,00 Euro bei der *Caja de Depósitos de la Consejería de Hacienda del Gobierno de Canarias* eingezahlt werden, sowie eine Anmeldung beim kanarischen Finanzamt gemacht werden. (*Alta a Terceros en la Hacienda Canaria*). Diese Kaution wird unmittelbar nach der Lieferung einer Kopie der Aufnahmen zurückgestattet, wenn im Nationalpark nichts beschädigt wurde.

### **Wie lange dauert es, bis man die Genehmigung erhält?**

Normalerweise werden die administrativen Genehmigungen innerhalb sehr kurzer Zeit (1-2 Tage) erteilt, aber das hängt auch von der Art der Tätigkeit ab, die durchgeführt werden soll. Allerdings ist die maximale Zeit zur Erteilung einer Genehmigung durch das Gesetz 30/1992 vom 26. November, Gesetz zur rechtlichen Regelung der öffentlichen Verwaltungen und das gemeinsame Verwaltungsverfahren sowie das Königliche Dekret 1778/1994 vom 5. August, geregelt, dass zur Erteilung, Änderung und Beendigung von Genehmigungen eine Höchstgrenze von bis zu drei (3) Monate festlegt.

### **Was soll man nach Einreichung des Antrags tun?**

Sobald der Antrag eingereicht wird, wird er von den Technikern des Nationalparks der Caldera de Taburiente untersucht und analysiert. Wenn es Mängel oder Fehler bei den Informationen gibt, dann wird der Antragsteller aufgefordert diese fristgerecht zu korrigieren; und wenn der Antrag mit den Zielen zur Konservierung des Parks kompatibel sind, wird die entsprechende behördliche Genehmigung erteilt.

### **Wann kann man die Genehmigung abholen?**

Sobald die Garantie hinterlegt wurde und sie, insofern vorhanden, die geltenden Gebühren an die Gemeinde El Paso entrichtet haben oder die Steuerbefreiung erhalten haben; immer vorausgesetzt, dass Sie das Zertifikat der Gemeinde präsentieren mit der Sie die Zahlung der Gebühren oder die Befreiung von ihnen nachweisen. Am gleichen Tag, an dem Sie Ihren Antrag stellen, werden Sie informiert, wann Sie die behördliche Genehmigung abholen können.

### **Wie kann ich im Falle von Fragen Kontakt aufnehmen?**

Die Verwaltung des Nationalparks der Caldera de Taburiente kann Ihnen Ihre Fragen bei Abgabe Ihres Antrags in der Registrierstelle des Parks beantworten. Alle möglichen Fragen zu Ihrem Antrag können auch entweder per Telefon, Fax oder E-Mail unter den obigen Nummern und Adressen von Montag bis Freitag von 08:00 bis 15:00 Uhr gestellt werden.

# **Anleitung zum Ausfüllen des Genehmigungsantrags für die Durchführung von beruflichen Tätigkeiten und Film, Fernsehen, Video und Fotografie (1)**

## **Teil I: Information zu dem Bewerber**

Füllen Sie vollständig den Namen, Postanschrift, Telefon und Fax des Antragstellers und/oder des Unternehmens aus, welcher/es den Antrag auf Behördliche Genehmigung stellt. Wenn es ein Unternehmen oder eine juristische Person ist, tragen Sie bitte den genauen Namen ein, der im Handelsregister angezeigt ist.

Geben Sie den Namen und die Telefonnummer oder Fax der Person an, mit der die Nationalparkverwaltung Kontakt aufnehmen kann, falls dies nötig sein sollte.

## **Teil II: Projektinformationen**

Geben Sie eine kurze Beschreibung der zu verfolgenden Projektziele, die den Grund dieses Antrages sind, und diesen rechtfertigen. Z. B. Fotografieren um einen Katalog zur Förderung des Tourismus zu erstellen, für den Landschaftsaufnahmen benötigt werden.

Es ist auch notwendig uns den Zweck des Projekts zu rechtfertigen, ob es sich dabei um Werbung, Kultur oder Bildarchiv handelt, Finanzierung (ob durch Privatpersonen oder Behörden des Staates, regionalen oder lokalen Behörden finanziert ist), etc.

## **Teil III: Informationen zur Durchführung der Aktivität**

### *Geplante Termine:*

An dieser Stelle müssen Sie eindeutig die zwei Daten angeben, an denen Sie die beantragte Aktivität ausführen wollen.

- Das erste Datum wird von den Technikern des Nationalparks als vorrangig berücksichtigt werden, sollte jedoch möglicherweise das Datum vergeben oder besetzt sein, dann kann die Aktivität in diesem Fall nicht bewilligt werden.
- Das zweite Datum wird vom Antragsteller als Reserve-Datum angegeben, sollte der Fall im vorherigen Punkt auftreten.

Für den Fall, dass der Antragsteller mehr als einen Tag braucht, um ihre Aktivitäten im Park durchzuführen, können Sie einen Zeitraum zwischen dem 1. und 2. Datum beantragen, und die erforderlichen Stunden diesem Zeitraum zuordnen.

*Geschätzte maximale Zeit:* Der Antragsteller muss die maximal vorgesehene Dauer für die beantragte Aktivität angeben.

*Bevorzugte Stunden für die Tätigkeit:* Sie müssen die Zeiträume, in denen Sie die Aktivität auszuführen wollen angeben, und dass darf nicht den Ablauf der Besuche im Nationalpark der Caldera de Taburiente stören.

#### **Teil IV: Arbeitsplan im Nationalpark**

In diesem Abschnitt müssen Sie die Zonen, in denen Sie die Aktivitäten durchführen wollen, spezifizieren, und die materiellen und personellen Ressourcen, die von dem Antragsteller zur Durchführung der beantragten Aktivitäten im Nationalpark der Caldera de Taburiente benötigt werden.

**Zielzone der Aktivität:** Mit einem Kreuz (X) im Kästchen werden die Bereiche markiert, die vom Antragsteller für die Durchführung der Aktivität ausgewählt wurden.

Jeden der Bereiche findet man unter einem Abschnitt, der mit entsprechenden Zonen im Master-Plan für die Nutzung und Verwaltung des Nationalparks der Caldera de Taburiente übereinstimmt, in dem die Aktivitäten der Personen klar geregelt sind.

- **Zone zur besonderen Nutzung:** Ziel ist es, wesentliche Dienstleistungen für die Parkverwaltung unterzubringen. Dienstleistungen von allgemeinem Interesse für die öffentliche Nutzung können in diesem Bereich eingerichtet werden.
- **Zone zur moderaten Nutzung:** Der Zugang ist frei, obwohl die Direktion des Nationalparks legt die Regeln zur Benutzung dieser Bereiche fest.
- **Zone zur eingeschränkten Nutzung:** Die Aktivitäten außerhalb der markierten Wege sind reglementiert und werden von der Parkverwaltung kontrolliert.
- **Schutzgebiet (Zona de Reserva): Der Zugang ist nicht erlaubt.**

**Material Einsatz:** Mit einem Kreuz (X) im Kästchen werden die Bereiche markiert, die vom Antragsteller für die Durchführung der Aktivität ausgewählt wurden.

**Personaleinsatz:** Es werden die Personen aufgeführt, die an der beantragten Aktivität teilnehmen, wissend, dass das Team auf das erforderlich Minimum begrenzt wird, und dass es hinreichend begründet sein sollte. Es werden der vollständige Name, Rang oder Funktion von jedem der Teilnehmer aufgeführt. Die Direktion des Nationalpark der Caldera de Taburiente kann die Anzahl der Teilnehmer begrenzen oder reduzieren, die Sie als nicht wesentlich oder notwendig für die Aktivitäten hält.

- (1) Die in diesem Dokument enthaltenen personenbezogenen Daten werden nicht für andere Zwecke verwendet werden, als die im Zusammenhang mit dem Verfahren für die Erteilung dieser Erlaubnis, und die der administrativen Maßnahmen der Autonome Einrichtung der Nationalparks (Organismo Autónomo Parques Nacionales) benötigt werden, und falls sie der Antragsteller erhält, die Einhaltung der Bestimmungen und Bedingungen der behördlichen Genehmigung garantieren sollen, und sind nach den Grundsätzen des Datenschutzes in dem Gesetz 15/1999, vom 13. Dezember Schutz personenbezogener Daten festgelegt worden.